

Verkehr/Bahn/Wettbewerb/ Regulierung/Internationalisierung/Schienen-Control  
PRESSEINFORMATION  
Wien, 14. Jänner 2021

## Geschäftsführerin der Schienen-Control neue Vorsitzende von IRG-Rail

### Utl.: Österreichischer Regulator übernimmt Vorsitz im Europäischen Jahr der Schiene

Maria-Theresia Röhler hat mit 1. Jänner 2021 den Vorsitz der Independent Regulators' Group-Rail (IRG-Rail) übernommen. Im Jahr davor war sie Vize-Vorsitzende. Unter ihrem Vize-Vorsitz hatte die Schienen-Control 2020 die Erarbeitung der IRG-Rail-Strategie 2021–2024 übernommen, die im Herbst erfolgreich verabschiedet wurde.

IRG-Rail wurde 2011 in Den Haag von 15 europäischen Eisenbahn-Regulierungsbehörden gegründet. Damit fällt sowohl das zehnjährige Jubiläum von IRG-Rail als auch das Europäische Jahr der Schiene in die Zeit des Vorsitzes der Schienen-Control. Die Mitgliederzahl des Netzwerks ist mittlerweile auf 31 Regulierungsbehörden angestiegen, darunter auch die britische Regulierungsbehörde, das Office of Rail and Road (ORR). Durch den EU-Austritt des Vereinigten Königreichs könnte sich eine Änderung ergeben. Daher soll unter Vorsitz der Schienen-Control 2021 über den künftigen Mitgliedsstatus von ORR entschieden werden.

Als Gründungsmitglied arbeitet die Schienen-Control von Anfang an bei IRG-Rail mit. Ziel des Netzwerks ist es, die Zusammenarbeit zwischen den Regulierungsbehörden weiter zu stärken und die Schaffung eines einheitlichen, wettbewerbsfähigen, effizienten und nachhaltigen Eisenbahnmarktes in Europa voranzutreiben.

IRG-Rail wird jährlich wechselnd von einem Vorsitz und einer Stellvertretung geführt. Die Ernennung erfolgt durch die Plenarversammlung und als Grundvoraussetzung gilt, dass die Kandidatin bzw. der Kandidat eine Leitungsfunktion in der jeweiligen Regulierungsbehörde ausübt. Neben der Repräsentation von IRG-Rail nach außen gehört die Einberufung und Leitung der ordentlichen und außerordentlichen Plenarversammlungen, der Entwurf des jährlichen Arbeitsprogramms sowie allgemein die Koordination des Netzwerks und seiner derzeit sechs Arbeitsgruppen zu den Aufgaben des Vorsitzes.

Mag. Maria-Theresia Röhler LL.M., MBA, Geschäftsführerin der Schienen-Control GmbH, wurde vom Plenum einstimmig zur Vorsitzenden der IRG-Rail gewählt. Sie ist seit 2011 Geschäftsführerin der Schienen-Control und bringt langjährige Erfahrung im Verkehrssektor, ein Netzwerk an europäischen und internationalen Beziehungen sowie ausgewiesene Rechts- und Wirtschaftskompetenzen mit.

Aktuelle Informationen von und über IRG-Rail sind auf der Website unter <https://www.irg-rail.eu/> abrufbar.

### Über die Schienen-Control GmbH

Als **Regulierungsbehörde** kontrolliert die Schienen-Control GmbH (SCG) den freien Zugang zur Schiene zu angemessenen Preisen. Damit ermöglicht und unterstützt sie einen fairen Wettbewerb für eine bessere und erfolgreichere Bahn.

Als **Schlichtungsstelle** setzt sich die Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte (apf) für Reisende im Bahn-, Bus-, Schiffs- und Flugverkehr ein. Im Rahmen außergerichtlicher Schlichtungsverfahren verhilft die apf Passagieren kostenlos und provisionsfrei zu ihrem Recht. Die Servicestelle des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) ist als Abteilung bei der Schienen-Control GmbH angesiedelt.

**Rückfragehinweis**

Schienen-Control GmbH

Sabrina Carina Köcher, BA

Pressesprecherin

T: +43 1 5050707 140

E: [s.koecher@schienencontrol.gv.at](mailto:s.koecher@schienencontrol.gv.at)

[www.schienencontrol.gv.at](http://www.schienencontrol.gv.at)